

Dienst nach Vorschrift (aber auch das ist schon viel)

Beitrag von „cubanita1“ vom 2. Mai 2010 09:19

Ich bin inzwischen fast krank deshalb ... Ich muss eine fantastische Klasse mit einer grandiosen Elternschaft verlassen, weil die Arbeitsbedingungen an dieser Schule mich krank machen. Es zerreißt mir das Herz.

Zum Ausgangsthema zurück ... ich denke nicht, dass jemand, der sich um seinen Unterricht und die Schüler kümmert, Dienst nach Vorschrift macht. Im Gegenteil. Die, die mit dem Handtäschchen kommen, die Bücher liegen in der Schule, Mittags gehts täglich sofort in den Liegestuhl oder Shoppen - die, die Unterricht aus dem Ärmel zu schütteln glauben (sowas geht sicher, aber dann muss man drauf haben), die, die schnarchige Stunden runterreißen ohne Einstieg oder Motivierung. Die, die dann die Schüler zusammenschauzen, weil sie lustlos sind und nichts tun, die tun Dienst nach Vorschrift und das schlecht.

Solche gibts leider und das sind dann leider die, die hofiert werden, weil sie schon soooooooooo lange an der Schule tätig sind ...